

Ausgabe 1 – Frühjahr 2015

27. März 2015

**Amtliche Nachrichten der
Gemeinde Aspangberg-St.Peter**

Mitteilungsblatt

Themen in dieser Ausgabe:

- Gemeinderat neu
- Stellenausschreibung
KinderbetreuerIn
- Maimusik (neue Touren)
- Flurreinigung
- Alt-Glascontainer NEU!
- Sondermüll, Sperrmüll-
abfuhr
- Autowrack-, Grünschnitt-,
Agrarfolienentsorgung

In dieser Ausgabe:

Wechsel im Notariat Aspang	2
3. Klasse Neue Mittelschule Aspang zu Besuch im Gemeindeamt	2
Frühjahrsputz in der Gemeinde	2
Landwirtschaftskammerwahlen – Gemeindeergebnis	2
Gemeinderatswahlen 2015	3
Blumenerdeaktion	3
EU-Austritts-Volksbegehren	4
Rechnungsabschluss 2014 / Voranschlag 2015	4
Ausschreibung KinderbetreuerIn	5
Aus den Schulen	6
Aus den Kindergärten	7
Veranstaltungen - Ankündigungen	8
Veranstaltungstipps	9
Musikschule Aspang - Aktuell	10
Simas-Lifte-Wechseland - 1. Charity-Ski-Rennen	10
Ortsschmeisterschaften 2015	11
USC Mariensee - Sektion Langlauf - Saisonbericht 2014/15	11
Feuerwehr Mariensee u. St.Peter - Jahresberichte 2014	12
Musikkapelle Aspangberg-St.Peter - Maimusik - Neue Touren	13
ÖKB Ortsverband St.Peter/Mariensee	13
Seniorenbund / Pensionistenverband	14
Energie / Umwelt / Naturschutz	15
Jugendbegegnung in Griechenland	16
NÖ Begabungskompass	16
Ärzte-Notdienst, FSME-Impfung	17
Sondermüllentsorgung Frühjahr	18
Sperrmüllabfuhr	19
Autowrack-, Grünschnitt- und Agrarfolienentsorgung	20
Alt-Glascontainer	21
Gratulationen zu Jubiläen, Neue Erdenbürger – Fotos	22
Bevölkerungstatistik	23
Neue Ordination Dr. Dvorak	24



Die Mandatare und das
Verwaltungsteam der
Gemeinde Aspangberg-St.Peter
wünschen einen schönen
Frühling und FROHE OSTERN!

Ihr Bürgermeister:

ÖkR Josef Bauer

Aus dem Gemeindeamt

Wechsel im Notariat Aspang

Mit Ende Jänner 2015 hat Herr Notar Dr. Bauer seine Tätigkeit als Notar im Notariat in Aspang Markt beendet.

Ab Februar 2015 hat nunmehr Frau Notarin Mag. Verena Miklos das Notariat in Aspang Markt übernommen. Frau Mag. Miklos hat am 10. März 2015 der Gemeinde

Aspangberg-St.Peter einen kurzen Vorstellungsbesuch abgestattet.

Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter wünscht Frau Mag. Miklos samt Team viel Erfolg.



3. Klasse der Neuen Mittelschule Aspang zu Besuch im Gemeindeamt



Raumordnung und Flächenwidmung waren Thema im Unterricht der 3. Klasse der Neuen Mittelschule Aspang.

Um sich vom Gelernten in der Praxis zu überzeugen wurde die Gemeinde Aspangberg-St.Peter besucht.

Amtsleiter Bauer durfte das Örtliche Raumordnungsprogramm und den Flächenwidmungsplan an Hand der Gemeinde Aspangberg-St.Peter erklären.

Frühjahrsputz in der Gemeinde Aspangberg-St.Peter



„Wir halten Niederösterreich sauber“ heißt es auch heuer wieder. Die NÖ. Abfallwirtschaftsverbände rufen wieder zum „Frühjahrsputz“ auf. Der Umweltgemeinderat der

Gemeinde Aspangberg-St.Peter, GR Peter Schlinter und GR Karl Pretsch organisieren den „9. Frühjahrsputz in der Gemeinde Aspangberg-St.Peter“.

Wann? Samstag, 11. April 2015
Beginn: 8.00 Uhr (Ende ca. 12.00 Uhr)
Treffpunkt: Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter, Sonneck 4
Weitere Infos: GR Karl Pretsch
 Tel.: 0676/880905281

Alle Gemeindebürgerinnen und -bürger sind eingeladen, sich an der Flurreinigung zu beteiligen.

Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter und die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer!



„Kostengünstige Abfallentsorgung“ - achtlos weggeworfener Müll im Wald und an Wegrändern verunstaltet und gefährdet unsere Umwelt und verursacht unnötige Entsorgungskosten.

Landwirtschaftskammerwahlen 2015 — Gemeindeergebnis

Am Sonntag, dem 01. März 2015 haben die land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzer ihre Interessenvertretung in die Landeslandwirtschaftskammer und in die Bezirksbauernkammern in Niederösterreich gewählt.



In der Gemeinde Aspangberg-St.Peter waren 457 Personen

wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung lag bei 63,24 %.

Ergebnis der Landwirtschaftskammerwahl 2015 in der Gemeinde Aspangberg-St.Peter		
Partei- bezeichnung	gültige Stim- men BBK	gültige Stimmen LLWK
NÖ Bauernbund	240	239
SPÖ-Bauern	4	4
Grüne Bäuerinnen und Bauern	—	9
Freiheitliche Bauernschaft	33	33

Aus dem Gemeindeamt

Gemeinderatswahlen 2015



Der neu konstituierte Gemeinderat der Gemeinde Aspangberg-St. Peter mit Amtsleiter Markus Bauer. Am 26. Februar 2015 fand die Neu-Konstituierung des Gemeinderates der Gemeinde Aspangberg-St. Peter statt. Herr ÖkR Josef Bauer wurde von den Gemeinderäten einstimmig zum „neuen“ Bürgermeister gewählt.

Am Sonntag, dem 25. Jänner 2015 waren die für die NÖ Gemeinden wohl wichtigsten Wahlen.

In der Gemeinde Aspangberg-St. Peter sind die bereits im Gemeinderat vertretenen Parteien, Österreichische Volkspartei (ÖVP) und die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ) zur Wahl in den Gemeinderat angetreten.

Es waren 2.192 Personen wahlberechtigt. An der Wahl haben sich 1.372 Personen beteiligt, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 62,59 %. 178 Wahlberechtigte haben ihr Stimmrecht mittels Briefwahl wahrgenommen (rd. 8 %).

Durch die verringerte Einwohnerzahl lt. Volkszählung 2011 hat sich die Zahl der zu vergebenden Mandate in der Gemeinde Aspangberg-St. Peter von 21 auf 19 Mandate verringert.

Auf die ÖVP sind 1.037 (77,91 %) der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen und sie hält somit 15 der Mandate im Gemeinderat. Auf die SPÖ sind 294 (22,09 %) der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen und sie hält somit 4 Mandate im Gemeinderat.

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Vizebgm. Johann Kirnbauer (ÖVP)
GfGR Ernst Polzer (ÖVP)
GfGR Martha Rainer (ÖVP)
GfGR Ing. Anton Strobl (ÖVP)
GfGR DI Thomas Schenker (ÖVP)
GfGR Peter Janota (SPÖ)

Mitglieder des Gemeinderates:

Franz Lechner (ÖVP)
Reinhard Haiden (ÖVP)
Karl Pretsch (ÖVP)
Michael Tauchner (ÖVP)
Jakob Kronaus (ÖVP)
Bernhard Brunner (ÖVP)
Peter Schlinter (ÖVP)
Leopold Kremsl (ÖVP)
Leopold Otterer (ÖVP)
Kurt Gremel (SPÖ)
Martin Treitler (SPÖ)
Ing. Ernst Fischer (SPÖ)

Ergebnis der Gemeinderatswahl 2015 in der Gemeinde Aspangberg-St. Peter

(Ergebnis GRW 2010)

Parteibezeichnung	Stimmen	%	Zuwachs/Verlust	Mandate
Volkspartei Aspangberg-St. Peter	1037 (1078)	77,91 (75,44)	+ 2,5 %	15 (16)
Sozialdemokratische Partei Österreichs	294 (351)	22,09 (24,56)	-2,5 %	4 (5)

„Blumenerdeaktion“



Zum zweiten Mal organisiert die Gemeinde Aspangberg-St. Peter in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Kultur Aktiv eine „Blumen-

erdeaktion“ für die Gemeindebürger der Gemeinde Aspangberg-St. Peter.

Ausgabetermin: Fr. 17. April 2015, 13:00–18:00 Uhr
Sa. 18. April 2015, 8:00–12:00 Uhr

Ausgabeort: Mehrzweckgebäude Hoffeld,
Hoffeld 10, 2870 Aspang

Pro Haushalt wird ein Sack Blumenerde (40 l) von der Gemeinde gratis zur Verfügung gestellt.

Aus dem Gemeindeamt

„EU-Austritts-Volksbegehren“

Die Bundesministerin für Inneres hat am 7. Jänner 2015 dem Antrag auf Einleitung des Volksbegehrens mit dem Wortlaut „EU-AUSTRITTS-VOLKSBEGEHREN“ stattgegeben.

Der Eintragungszeitraum erstreckt sich von **Mi., dem 24.06.2015 bis Mi., dem 01.07.2015**. Der Text des Volksbegehrens liegt in diesem Zeitraum in der Gemeinde zur Einsicht auf.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen,
- in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben,
- mit Ablauf des letzten Tages (01.07.2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Eine gültige Eintragung durch den Stimmberechtigten muss enthalten:



- den Vor- und Familiennamen (in Blockschrift)
- das genaue Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr)
- die eigenhändige Unterschrift.



Die Eintragungslisten liegen zu den folgenden **Eintragungszeiten** im Gemeindeamt zur Unterschrift auf:

Mi., 24. bis Fr., 26.06.2015	08:00 bis 16:00 Uhr
Sa., 27. bis So., 28.06.2015	10:00 bis 12:00 Uhr
Mo., 29. bis Di., 30.06.2015	08:00 bis 20:00 Uhr
Mi., 01.07.2015	08:00 bis 16:00 Uhr

Rechnungsabschluss 2014 / Voranschlag 2015

Rechnungsabschluss: Das Finanzjahr 2014 wurde in der Gemeinderatssitzung am 19. März 2015 abgeschlossen. Im ordentlichen Haushalt wurden rd. € 3.031.200,- an Einnahmen und rd. € 2.933.500,- an Ausgaben umgesetzt. Somit ergibt sich ein Überschuss von rd. € 98.000,-. Dieser Überschuss fließt in die Finanzierung der Vorhaben Straßen- und Güterwegebau.

In die Wasserversorgung, Kanalbau, Straßenbau usw. (außerordentlichen Haushalt) hat die Gemeinde rd. € 1.580.000,- investiert.

Voranschlag: Die Finanz-Vorgaben für das Jahr 2015 wurden in der Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2014 beschlossen (siehe Tabelle). Die Einnahmen aus dem eigenen und dem Bundessteueraufkommen sind

Der ordentliche Voranschlag:

Gruppenbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper, Verwaltung	101.100,-	426.600,-
Öffentliche Ordnung, Sicherheit	7.100,-	54.800,-
Unterricht, Erziehung, Sport	31.300,-	396.800,-
Kunst, Kultur, Kultus	3.500,-	106.000,-
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0,-	272.500,-
Gesundheit	0,-	427.600,-
Straßen-, Wasserbau, Verkehr	22.100,-	146.000,-
Wirtschaftsförderung	800,-	38.400,-
Dienstleistungen	922.400,-	977.200,-
Finanzwirtschaft	1.997.400,-	239.800,-
Summe des ordentlichen Haushalts	3.085.700,-	3.085.700,-

Wir haben für Sie investiert 2014 (Auszug)	Ausgaben
Straßen-, Wegebau	215.800,-
Feuerwehrinvestitionen	358.807,-
Abwasserbeseitigungsanlagen	703.842,-
Güterwegeberhaltung	110.085,-

konstant, wodurch ein stabiler Gemeindehaushalt gegeben ist.

Die größten Ausgabensteigerungen betreffen den Bereich Soziales und Gesundheit.

Sämtliche Voranschlags- und Rechnungsabschlussdaten der Gemeinde stehen ab Ende April auch auf der Homepage www.offenerhaushalt.at zur Verfügung. Sowohl die aktuellen Daten des laufenden Jahres als auch die Daten der vergangenen Jahre (ab 2001) sind auf der Homepage grafisch aufgearbeitet und ermöglichen so einen guten Überblick über die Größe der einzelnen Finanzbereiche innerhalb des Gemeindehaushaltes.

Der außerordentliche Voranschlag (Auszug):

Vorhabensbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Straßen-, Wegebau	470.000,-	470.000,-
Wasserversorgungsanlagen	265.500,-	265.500,-
Feuerwehrinvestitionen	405.000,-	405.000,-
Abwasserbeseitigungsanlagen	1.889.000,-	1.889.000,-
Güterwegeberhaltung	140.000,-	140.000,-
Baulandschaffung	255.000,-	255.000,-
Summe des außerordentlichen Haushalts	3.514.500,-	3.514.500,-

Aus dem Gemeindeamt

Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter bringt den Dienstposten einer/eines

Kinderbetreuerin / Kinderbetreuers

für den NÖ. Landeskindergarten St. Peter am Wechsel zur Ausschreibung

Einreichtermin: spätestens 17.04.2015

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (NÖ GVVG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung, vorerst befristet auf die Dauer von einem Jahr und kann bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Vorgesehene Dienstzeit: 40 Stunden pro Woche (20 Stunden bei entsprechendem Bewerber/Innen-Interesse)

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Abgeleiteter Präsenzdienst/Zivildienst
- Strafrechtliche Unbescholtenheit
- Abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung
- Bewerber mit Praxis bzw. Kenntnissen im Bereich der Kinderbetreuung werden bevorzugt



Erwartet werden überdies:

- Die Bereitschaft zur Ausbildung zur/zum Kinderbetreuerin/ Kinderbetreuer und allgemeinen Fortbildung im Bereich der Kinderbetreuung
- Kreativität und allgemeines handwerkliches Geschick
- Eigenständigkeit
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Einsatzfreude, Flexibilität, Kommunikationsfreudigkeit im Umgang mit der Bevölkerung
- Hohes Maß an Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Aufgabenbereich:

- Unterstützende Arbeiten mit der Kindergartenpädagogin (Mithilfe und Mitspielen beim Spiel der Kinder, Unterstützung bei Werkarbeiten, Mitwirkung bei den Bildungsangeboten der Kindergartenpädagogin, Mithilfe beim Umkleiden, Vorbereitungen für Jause und Mittagstisch, usw.)
- Erhaltungsarbeiten im Kindergarten (tägliche Reinigung der Kindergartenräume, Toiletten- und Waschräume, zusätzliche Reinigung von Räumen während der Erziehungs- und Bildungszeit falls erforderlich, usw.)
- Arbeiten für den Kindergartenerhalter (Säuberung des Spielplatzes und der Spielgeräte, Schneeräumung und Streuung der Zugangswege, Außenbereich- u. Blumenpflege, waschen der Kindergartenwäsche, Staub- u. Wischtücher, Reinigung der Fenster und Türen, Generalreinigung des Kindergartens, der Bildungsmittel und des Beschäftigungsmaterials, etc.)
- Betreuung der Kindergartengruppe ohne Kindergartenpädagogin (bei Kleingruppenarbeit, während des „Eingeschränkten Betriebs“, etc.)

Vorgesehene Einstufung:

Die Einstufung erfolgt in die Entlohnungsgruppe 3 des allgemeinen Schemas für NÖ. Gemeindevertragsbedienstete. Die Entlohnungsstufe richtet sich nach den anrechenbaren Beschäftigungszeiten.

Bewerbungen sind mit den entsprechenden **Nachweisen** (letztes Schulzeugnis, Strafregisterbescheinigung, ärztliches Attest, Nachweise Vordienstzeiten und Ausbildung) sowie einem **Lebenslauf bis spätestens 17.04.2015** beim Bürgermeister der Gemeinde Aspangberg-St.Peter über das Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter, Sonneck 4, 2870 Aspang, einzureichen.

Seit Anfang Jänner 2015 eingelangte Bewerbungen werden berücksichtigt (fehlende Nachweise sind spätestens beim Hearing vorzulegen). Alle Bewerber/Innen, die bereits vor dem 1.1.2015 eine Bewerbung um die Stelle einer/eines Kinderbetreuerin/Kinderbetreuers an die Gemeinde gerichtet haben, ersuchen wir deshalb, bei bestehendem Interesse eine aktuelle Bewerbung an die Gemeinde zu richten.

Aus den Schulen

Aktivitäten an der Volksschule Unter-Aspang

Besuch bei Frau Doktor Hahn Marianne



Am 29.1. besuchten die Kinder der 1. und 4. Klasse im Rahmen des Zahngesundheitsprojektes „Apollonia 2020“ Frau Doktor Hahn Marianne in Edlitz.

Die Kinder durften auf dem Zahnarztstuhl Platz nehmen um ihre Zähne herzuzeigen. Durch den liebevollen Umgang von Frau Doktor Hahn hatten die Kinder keine Scheu davor. Als Belohnung bekam jedes Kind eine neue Zahnbürste mit nach Hause.

Faschingsdienstag

Natürlich ließen auch wir uns den Faschingsdienstag am 17. Februar nicht entgehen. Die Kinder kamen schon verkleidet in die Schule, wo sie bestaunt wurden. Nach den ersten beiden Stunden nahmen wir am gemeinsamen Umzug mit der VS Ober-Aspang und der NMS Aspang teil. Anschließend wurden zahlreiche Darbietungen der Schulen vorgeführt. Auch unsere Schule hatte großen Spaß beim Präsentieren der Lieder.



Aktivitäten an der Volksschule Ober-Aspang

In der VS Ober-Aspang bekommt der „Garten der Freundlichkeit“ jeden Monat Zuwachs. Die Geschichten des „kleinen Upps“ als Schuljahresprojekt unter dem Titel - Achtsames Miteinander - begeistern die Kinder.

Auch dieses Jahr konnten wieder alle Schüler ihre Eislaufkünste zeigen. Besonders bedanken wollen wir uns bei der Familie Wretschko für die freundliche Aufnahme.

Viel Spaß bescherte uns der Faschingsdienstag und endete mit einem Auftritt am Hauptplatz.



Bezirksschülerschmeisterschaften 2015



Die Bezirksschülerschmeisterschaften 2015 fanden am 12. 2. 2015 in Mönichkirchen statt.

Für die Durchführung dieser Veranstaltung war die Neue Mittelschule

Aspang unter der Leitung von Frau Hannelore Grollner zuständig. Als Hauptsponsor konnte die Raiffeisenbank NÖ Süd Alpin gewonnen werden. Der Dank gilt allen Sponsoren für die großzügige Unterstützung.

Der WSC Mönichkirchen war für die perfekte Streckenführung und Zeitnehmung verantwortlich. Ein weiterer Dank gilt der Liftgesellschaft und Geschäftsführer Gerald Gabauer für die freundliche Unterstützung.

Unter den zahlreichen Ehrengästen konnten Pflichtschulinspektor Rudolf Hornung, Direktorin der Neuen Mittelschule Aspang Ida Geyer, Dienststellenausschussobmann Helmut Ertl, BGM Andreas Graf, BGM Hans Auerböck sowie BGM Josef Bauer begrüßt werden. Die Bezirksieger der diesjährigen Meisterschaften im Riesentorlauf Alpin wurden Michaela Tauchner G/RG Sachsenbrunn und Patrik Strobl NMS Kirchberg sowie im Riesentorlauf Snowboard Lea Rois und Benjamin Stangl, beide G/RG Sachsenbrunn.

Herzliche Gratulation den SiegerInnen und allen Teilnehmern, die hervorragende Leistungen gezeigt haben.

Aus den Kindergärten

„Der lange Weg der Jeans“ und „Von der Kakaobohne zur Schokolade“



Woher kommt der Kakao am Frühstückstisch? Woher kommt der Stoff für unsere Jeans?

Unter dem Motto „Der lange Weg der Jeans“ und „Von der Kakaobohne zur Schokolade“ veranstaltete die FAIRTRADE-Gemeinde Aspangberg-St. Peter in Kooperation mit Südwind NÖ Süd am 11. März 2015 einen Workshoptag mit den Kindern der beiden Kindergärten Hoffeld und St. Peter.



Auf vielfältige Weise wurde den Kindern im Kindergarten Hoffeld der lange Weg unserer Kleidung sowie der Schokolade nahegebracht. Auch Bgm. ÖKR Josef Bauer, die beiden „Fairtrade-Gemeinderäte“ Martha Rainer und Bernhard Brunner sowie die Leiterin des Kindergartens Hoffeld, Frau Monika Haas, verfolgten interessiert die Ausführungen der Referentin, Frau Mag^a. Teynor.

Woraus besteht Schokolade? Wie schmeckt eine Rohkakaobohne? Wo wird Schokolade erzeugt und wer verdient dabei am meisten? In spielerischer Form und mit allen Sinnen wurden die Hintergründe eines bei uns alltäglichen Lebens- und Genussmittels erforscht.

Der Weg der Baumwolle vom Anbau in Indien über die Verarbeitung in Asien und Mittelamerika zu den Modezentren Europas und schließlich auf die Altkleidermärkte in Ghana. Dazu gab es viele Informationen zu sozialen und ökologischen Aspekten des Baumwollanbaus und zur Herstellung von Kleidung.



Nicht nur die Kinder des Kindergartens St. Peter folgten den Ausführungen der Referentin, Frau Mag^a. Teynor, interessiert, auch die beiden „Fairtrade-Gemeinderäte“ Martha Rainer und Bernhard Brunner sowie Vizebgm. Johann Kirnbauer konnten viel Neues erfahren.

Die Referentin der Organisation Südwind NÖ Süd, Frau Mag^a. Jana Teynor, zeigte den Kindern auf spielerische Art und Weise an den Beispielen Baumwolle und Kakao welchen langen Weg die Rohstoffe für unsere Kleidung sowie für ein Stück Schokolade zurücklegen.

Die beiden „Fairtrade-Gemeinderäte“ der Gemeinde Aspangberg-St. Peter, Martha Rainer und Bernhard Brunner, sowie Bürgermeister ÖKR Josef Bauer und Vizebürgermeister Johann Kirnbauer nahmen ebenfalls interessiert an den beiden Workshops teil.

Am 22. Juni 2014 wurde die Gemeinde Aspangberg-St. Peter als FAIRTRADE-Gemeinde ausgezeichnet.

Sei es bei der Vergabe von Leistungen, Beschaffungen und bei Veranstaltungen, seitens der Gemeinde Aspangberg-St. Peter ist man stets bemüht „fair“ und regional zu handeln.

Auch der Osterhase hat sich heuer wieder das Ziel gesetzt für die Kinder der beiden Kindergärten Hoffeld und St. Peter ein „fares“ Osterkörbchen zusammenzustellen. Die „Osterjause“ in den beiden Kindergärten wird aus fair- und regionalgehandelten Produkten bestehen.

Veranstaltungen – Ankündigungen

April bis Juli 2015		
Datum	Beginn	Nähere Bezeichnung der Veranstaltung (Veranstaltungsort, Veranstalter, Musik, etc.)
So., 5. u. Mo., 6. Apr.	11:30 – 14:30 Uhr	Lamm-Spezialitäten im Café-Restaurant Erika, Handler Erika, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
So., 5. Apr.	20 Uhr	Osterfeuer der Freiw. Feuerwehr Mariensee mit Ausschank im Feuerwehrhaus Mariensee
Fr., 10. Apr. – So., 26. Apr.	11 Uhr	Most- und Weinheuriger und Hendlessen im Alpengasthof „Zum Wechselblick“, Franz Pölzlbauer „Platzer“, Mitterneuwald 28
Sa., 18. u. So., 19. Apr.	9 Uhr	Reitturniere des RTS Aspang-Höll am Reitgelände Höll
Sa., 25. Apr.	ab ca. 6:30 Uhr	Maimusik Tour 2A-Aspangberg Nord-West: Vögelhöfen, Hottmannsgraben, Steinhöfen Maimusik Tour 2B-Aspangberg Nord-Ost: Königsberg, Kulma, Zöbernstraße, Neustift am Hartberg (siehe auch Seite 13)
Fr., 8. Mai	16:30 Uhr	Tag der NÖ Musikschulen , Konzert am Aspanger Hauptplatz
Sa., 9. Mai	16 Uhr	Maiandacht beim Bildstock am Hoffeld, Arbeitsgruppe „Kultur aktiv“ der Gemeinde Aspangberg-St. Peter
Sa., 9. Mai	19:30 Uhr	Frühlingskonzert der Musikkapelle Aspangberg-St. Peter im Festsaal der NMS Aspang
So., 10. Mai	11:30 – 14:30 Uhr	Muttertagsmenü im Café-Restaurant Erika, Handler Erika, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
Do., 14. – Mo., 25. Mai	11 Uhr	Mostschank in der Simashütte, Familie Tauchner, Außerneuwald 94
So., 24. Mai	9:30 Uhr	Frühschoppen mit Maibaumumschnitt beim Gasthof „Bergland“, Monika Prenner, St. Peter 79
Mi., 3. Juni	19 Uhr	Schlusskonzert der Musikschule Aspang im Festsaal der NMS Aspang
Do., 4. Juni	14 Uhr	Maibaumumschnitt am Hoffeld der Wüdera Schuhplattler
Sa., 13. Juni		Schwaigen-Reigen® – Festival der Almhütten am Wechsel, Motto: „20 Jahre Österreich in der EU“, www.schwaigen-reigen.at
Sa., 13. Juni	ab 18:00 Uhr	Vatertagsevent im kreativReich, Vögelhöfen 32 (siehe auch Seite 9)
So., 14. Juni	10.30 Uhr	Hl. Messe und Frühschoppen am Sportplatz Mariensee der Bergrettung Ortsstelle Aspang, Info: 0676-6909230
Sa., 20. Juni	21 Uhr	Sonnwendfeier mit Musik beim Alpengasthof „Zum Wechselblick“, Franz Pölzlbauer „Platzer“, Mitterneuwald 28
So., 21. Juni	10 Uhr	Primizfeier Schützenhofer Patrik (eh. Außeraigen 26) in der Pfarrkirche Ober-Aspang
So., 28. Juni	10:30 Uhr	Kirchtag am Hoffeld , Hl. Messe und anschließend Frühschoppen mit der Musikkapelle Aspangberg-St. Peter, Nachmittagsprogramm, Arbeitsgruppe „Kultur aktiv“ der Gemeinde Aspangberg-St. Peter
So., 28. Juni	9:30 Uhr	Frühschoppen zum Fest Peter und Paul beim Gasthof „Bergland“, Monika Prenner, St. Peter a.W. 79
jeweils Do. – So.: 9. – 12., 16. – 19. u. 23. – 26. Juli	11 Uhr	Rindfleischtage im Alpengasthof „Zum Wechselblick“, Franz Pölzlbauer „Platzer“, Mitterneuwald 28

Veranstaltungstipps

MUND ARTig im kreativReich

Vatertagsevent

3 gängiges Menü
Konzert
Herrenspende

Samstag, 13. Juni 2015
ab 18.00 Uhr

Eventkarte 38€

www.kreativreich.at www.haukmusik.at
Vögelhöfen 32 2870 Aspang Telefon: 0676 / 44 80 428

ELEKTRO NAGL
EINFABRT MITTE 1
2870 ASPANG

Karten bei allen Bankstellen
der Raiffeisenbank NÖ Süd Alpin
und im kreativReich

Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin
Meine Bank in Aspang

Sämtliche Info-Folder und
noch einige mehr finden Sie
im Eingangsbereich des
Gemeindeamtes!

40.000 JAHRE
MENSCH

MAMUZ
MUSEUM MISTELBOCH

**DER MANN
AUS DEM EIS**
21. März bis
29. Nov. 2015

im MAMUZ
Museum
Mistelboch

Adelheid Hlawacek präsentiert:

170 Jahre
**DER STRUWWEL
PETER**
Facetten eines Bestsellers

10. Februar bis
30. Juni 2015

**Galerie der
Sammler/innen**

Das Museum ist ein
Gesamtschulhaus und
Kulturzentrum

wirtschaftsmuseum

LA MU N
Landes
Museum
Niederösterreich

**WARZENKRAUT
UND KRÖTENSTEIN**
NATUR IN VOLKSMEDIZIN UND ABERGLAUBE
8.3.2015–7.2.2016

**THEATERFEST
NIEDERÖSTERREICH
2015**

**THEATERFEST
NIEDERÖSTERREICH
2015**

www.theaterfest-noe.at

Musikschule, Vereine – Berichte, Rückblicke



Gemeindeverband Musikschule Aspang – Aktuell

Am Faschingmontag, 16. Februar, fand in der Musikschule ein kleines aber feines Faschingskonzert statt.



Gruppenfoto vom Faschingskonzert



„Dance Captain“: tolle Stimmung bei unseren TänzerInnen der Kategorie A

Bericht u. Fotos: Musikschule Aspang

Am 28. Februar nahmen 22 Tanzschüler und -schülerinnen beim „DANCE CAPTAIN“ Tanzfest/ Tanzwettbewerb in Mistelbach teil. Ein großes DANKE an die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen und an Tanzlehrerin Giulia Pandur für die hervorragenden Beiträge!

Der Volksmusikabend war am 21. März 2015 um 18:00 Uhr im Pfarrsaal Mönichkirchen. Wir danken für Ihren zahlreichen Besuch!

HERZLICHE GRATULATION AN ...

MAXIMILIAN LIST (Klasse: Jürgen Diem), der sich beim Landeswettbewerb PRIMA LA MUSICA der äußerst strengen Jury in der Altersgruppe III auf der Posaune stellte und einen 3. Preis erspielte.

DANIEL HÖLLER (Klasse: Gottfried Reiterer), der ebenfalls bei PRIMA LA MUSICA auf dem Schlagwerk in der Altersgruppe B einen 1. Preis erspielte.



Die „Aspanger Lausmenscha“: Verena Fritz, Lina Bauer und Barbara Kronaus.

Unsere nächste Veranstaltung:

Freitag, 8. Mai 2015
„Tag der NÖ Musikschulen“:
16:30 Uhr
Konzert
am Aspanger Hauptplatz.



Katharina Leopold auf der steirischen Harmonika.

Mehr Infos, Fotos und Videos zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.musikschule-aspang.at

„Simas-Lifte-Wechselnd“ - 1. Charity-Ski-Rennen



Die „Simas-Lifte-Wechselnd“ in St. Corona/ Aspangberg und ihre beiden

Betreibervereine („Skiclub Land der 1000 Hügel“ und „Schiclub USC Sparkasse St. Corona“) setzten am 8. März 2015 ein weiteres regionales Highlight: 54 Damen und Herren,

wohnen dieser Sozialeinrichtung.

www.simas-lifte.at



Zahlreiche prominente „Starter“ konnten beim 1. Charity-Ski-Rennen in der „Simas-Lifte-Arena“ begrüßt werden. Die Siegermedaillen wurden von den Bewohnern der Sozialwerkstatt Aspang selbst kreiert.

privat oder in Vertretung für Firmen oder die Politik, standen beim 1. Charity-Ski-Rennen zugunsten der „Werkstatt Aspang“ (Karl-Schubert-Haus) am Start (Erlös 2.700 €).

Bei der Siegerehrung kam es dann zu berührenden Szenen des Dankes und des Zusammentreffens zwischen den Rennteilnehmern und den ebenfalls anwesenden 38 Be-



Die „Karl-Schubert-Haus-Band“ sorgte für die musikalische Unterhaltung.

Bericht u. Fotos: Skiclub 1000 Hügel

Veranstaltungen, Vereine — Berichte, Rückblicke

Ortsschmeisterschaften 2015

Die diesjährigen Ortsschmeisterschaften am So., 18. Jänner 2015 in Mariensee gingen erfolgreich und unfallfrei über die Bühne.

54 GemeindegängerInnen aus Aspang Markt und Aspangberg-St. Peter bewältigten zwei Durchgänge im Riesentorlauf.



Ortsmeister 2015 wurde Thomas Tauchner. Bgm. ÖkR Bauer und Bgm. HR Ing. Auerböck gratulierten herzlich.

Die Siegerehrung unter Anwesenheit der Bürgermeister von Aspang Markt Hofrat Ing. Hans Auerböck und von Aspangberg-St. Peter ÖkR Josef Bauer fand dann in der "Futterkrippe" an der Talstation der Panoramabahn der Schischaukel Mönchkirchen-Mariensee statt.

Wieder einmal konnten sich die Favoriten des USC Mariensee durchsetzen. Bei den Damen krönte sich Sandra Osterbauer und bei den Herren Thomas Tauchner (Tagesbestzeit) zu den Ortsmeistern.

Herzlichen Dank dem Organisator GfGR Ing. Anton Strobl, dem durchführenden Verein USC Mariensee, der Sparkasse für die Unterstützung und der Firma Bam1 für das Sponsoring des Nenngeldes für die Kinder.

Die Langlaufdisziplin konnte mangels Schnee auf der Marienseer



Bgm. ÖkR Bauer durfte einem breiten Teilnehmerfeld von Jung bis Alt zur erfolgreichen Teilnahme gratulieren.

Loipe auch heuer leider nicht durchgeführt werden.

USC Mariensee

Sektion Langlauf — Bericht über Saison 2014/2015



Die Steyersberger Schwaig bot ausreichend winterliche Verhältnisse für die Vereinsrennen.

Im letzten Winter waren wir in Mariensee von der weißen Pracht nicht sehr verwöhnt. Trotz dieser nicht optimalen Bedingung, konnten wir zumindest einige Wochen mit Unterbrechungen die Loipe in Mariensee spüren.

Für die Durchführung eines Langlaufrennens war allerdings zu wenig Schnee. Daher mussten wir zur Steyersberger Schwaig ausweichen. Die Steyersberger Schwaig bot zur damaligen Zeit die einzige Möglichkeit in ganz Niederösterreich ein Langlaufrennen auszutragen.

Ein herzliches Dankeschön dem Obmann der ARGE Langlauf Wechsel-Semmering-Panoramaloipe, Hr. Loidl Wolfgang.

Wir möchten uns bei allen Langlaufreunden bedanken, die trotzdem das Ange-

bot der Loipe in Mariensee angenommen haben und freuen uns auf einen hoffentlich schneereichen kommenden Winter.



Die strahlenden Rennteilnehmer bei der Siegerehrung auf der Steyersberger Schwaig.

Feuerwehren, Vereine – Berichte, Rückblicke



Jahresbericht 2014 der FF St. Peter am Wechsel

Die Freiwillige Feuerwehr St. Peter am Wechsel blickt auf ein sehr arbeitsreiches und Gott sei Dank auf ein unfallfreies Jahr zurück.



Natürlich beschäftigten wir uns dieses Jahr mit dem Zu- und Umbau des Rüsthauses. Bis zur Jahresmitte konnte der Neubaubereich inkl. Garagen fertiggestellt werden. Beim Blumentag wurde die neu

errichtete Kapelle von Herrn Konsistorialrat Pfarrer Franz Kager eingeweiht.

In der zweiten Jahreshälfte wurde der Stiegenhaus-Zubau errichtet und das Dach neu eingedeckt.

In diesem Jahr wollen wir bis zum Sommerfest am 08. bis 09.08.2015 die Entkernung und Sanierung des Altbestandes inkl. der neuen WC-Anlagen fertigstellen. Ab September wird dann mit den Fassadenar-

beiten begonnen. Die Fertigstellung inkl. der Außenanlagen ist für die erste Jahreshälfte 2016 geplant.

An dieser Stelle möchte sich das Kommando der FF St. Peter auf das Herzlichste für die zahlreichen Hilfeleistungen (Arbeitsstunden, Finanzmittel, materielle Spenden, ...) aus der Zivilbevölkerung und seitens der Gemeinde und des Landes Niederösterreich bedanken!

Dank des hohen und anhaltenden Engagements aller Mitglieder der FF St. Peter blickt das Kommando zuversichtlich auf den weiteren Verlauf der Bauarbeiten am Rüsthaus.

Gut Wehr!



Jahresbericht 2014 der FF Mariensee

Das abgelaufene Jahr 2014 war für die FF Mariensee hinsichtlich des Einsatzgeschehens ein relativ ruhiges Jahr. Die Anzahl der Einsätze war mit 28 die niedrigste innerhalb der letzten 10 Jahre. Das Übungs- und Ausbildungsgeschehen wurde in der gewohnten Intensität abgewickelt, damit die Feuerwehr funktioniert, wenn es heißt bei Bränden, Unfällen oder Katastrophen rasch, kompetent und effizient zu helfen. Wir möchten uns auch bei der Bevölkerung von Mariensee und Umgebung für die großartige Unterstützung beim Osterfeuer, Sommerfest und bei der jährlichen Haussammlung bedanken. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag, dass wir neben einer fundierten Ausbildung in der Feuerwehr auch Fahrzeuge und Gerätschaften im einsatzbereiten Zustand halten können.

Einer der Höhepunkte im vergangenen Jahr war die großangelegte Katastrophenübung unter Simulierung eines großen Waldbrandes am 27.09.2014 am Niederwechsel. KHD Einheiten aus 4 Bezirken und 3 Bundesländern waren beteiligt. Weiters standen ein Hub-

schauber des Innenministeriums sowie ein Alouette III Hubschrauber des Bundesheeres für die Brandbekämpfung aus der Luft im Einsatz. Ebenso waren die Bergretter und das Rote Kreuz an der Übung beteiligt.

Leistungsbewerbe

Bei den 18. Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerben in Schlag konnte die Wettkampfgruppe I den hervorragenden 6. Platz sowohl

in Bronze wie auch in Silber erreichen. Auch die zweite Gruppe konnte ihre Leistung abrufen in Bronze wie in Silber bestehen. Die PFM Thomas Bauer, Viktoria Bauer und Kevin Kremsl konnten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erstmalig erreichen. Beim



Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold erreichte FM Anneliese Fahrner den 77. Rang von 474 Teilnehmern. Sie war damit die beste des Abschnittes Aspang. FM Richard Piribauer erreichte den 173. Rang und FM Jakob Hoffmann den 243.

10-jährige Einsatzstatistik

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Brandeinsätze	2	2	1	2	1	2	0	2	1	1
Brandwache	16	17	17	19	0	0	1	0	0	0
Techn. Einsätze	43	49	26	28	35	25	34	26	42	24
Sicherungsdienst	3	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Wasserversorgung	4	4	4	1	6	10	7	16	7	2
Gesamt	68	74	50	51	43	38	43	45	51	28

Vereine – Berichte, Rückblicke



Musikkapelle Aspangberg-St. Peter — Maimusik - Neue Touren



Seit dem Jahr 2012 findet die traditionelle Maimusik neben den althergebrachten Touren am 1. Mai, die weiterhin wie gewohnt jedes Jahr besucht werden, auch in den Rotten und Ortschaften des Gemeindegebietes statt. Der Termin hierfür wird auch in Zukunft jedes Jahr in der Gemeindezeitung bekanntgemacht, wobei im Normalfall der Samstag vor dem 1. Mai vorgesehen ist. Aufgrund der

vielen Rotten und langen Anfahrtswege werden wir, die Musikkapelle Aspangberg-St. Peter, zukünftig im 3-Jahresrhythmus von Haus zu Haus ziehen und ein Ständchen darbringen.

Auf diese Weise sollte es möglich sein, alle Bewohner noch bei Tageslicht zu erreichen, und so dem Wunsch der Bevölkerung gerecht zu werden.

Ab heuer gilt daher folgende Einteilung:

Maimusik in den Rotten am 25.04.2015 ab ca. 06:30 Uhr:

Tour 2A – Aspangberg Nord-West: Vögelhöfen, Hottmannsgraben, Steinhöfen

Tour 2B – Aspangberg Nord-Ost: Königsberg, Kulma, Zöbernstraße, Neustift am Hartberg

In den darauffolgenden Jahren sind folgende Routen geplant:

Maimusik in den Rotten im Jahr 2016:

Tour 3A – Aspangberg West: Marienseer-Straße bis inkl. Siedlung Grüne Wiese, Außeraigen, St. Corona-Straße, Außerneuwald

Tour 3B – Aspangberg Süd: Langegg, Mitteregg, Auschlag

Maimusik in den Ortschaften im Jahr 2017:

Tour 1A – St. Peter: Inneraigen, St. Peter, Mitterneuwald bis GH Platzer

Tour 1B – Mariensee: Marienseer-Straße nach Siedlung Grüne Wiese, Neustift am Alpenwald, Mariensee, Innerneuwald bis GH Platzer

Für detaillierte Auskünfte steht unser Obmann Johann Geyer unter der Telefonnummer 0664/4951749 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, alle Bürger der Gemeinde besuchen zu dürfen, und laden umgekehrt sehr herzlich ein, auch uns zu besuchen – beim **Frühlingskonzert im Festsaal der NMS Aspang am Samstag, den 9. Mai 2015, ab 19:30 Uhr.**

Jungmusiker und Jungmusikerinnen sowie Musikbegeisterte aufgepasst: die Musikkapelle Aspangberg-St. Peter nimmt laufend neue Mitglieder auf! Besonderer Verstärkungsbedarf besteht aktuell bei Posaune, Horn, Tuba und Klarinette. Für nähere Auskünfte und die Anmeldung zu Schnupperproben steht der Jugendreferent Bernhard Strobl unter der Telefonnummer 0664/1036179 gerne zur Verfügung!



ÖKB Ortsverband St. Peter - Mariensee

Am 22.02.2015 fand im Gasthaus „Bergland“ die Generalversammlung des Ortsverbandes St. Peter – Mariensee statt.

Die Generalversammlung wurde unter Beisein des Kam. Hauptbezirksobmann Mathias Fuchs, des Bürgermeisters ÖKR Josef Bauer, des Vorstandes und mit insgesamt 15 Kameraden durchgeführt.

Nach Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann, Totengedenken, Bericht des Schriftführers, Bericht des Kassiers und der Rechnungsprüfer, Bericht des Obmannes mit anschließender Neuwahl des Vorstandes (es wurde einstimmig der alte Vorstand zum neuen Vorstand wiedergewählt) wurde ein Referat von Kam. Hauptbezirksobmann Mathias Fuchs gehalten. Abschließend bedankte sich Bürgermeister ÖKR Josef Bauer in einer kurzen Ansprache für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde und wünschte für die Zukunft weiter gutes Gelingen in allen vorgenommenen Bereichen.



Anschließend wurden die Kameradin Sonja Jammerbund mit Dekret für besondere Verdienste in Gold und Kamerad Anton Zinkl für 40-jährige Mitgliedschaft des Ortsverbandes geehrt, bzw. ausgezeichnet.

Bericht u. Foto: Musikverein Aspangberg-St. Peter

Bericht u. Fotos: ÖKB Ortsverband St. Peter-Mariensee

Seniorenbund und Pensionistenverband

NÖ Seniorenbund OG Aspang



Das neue Jahr hat bereits wieder mit vielen Aktivitäten begonnen.



Klubnachmittag am 8.1. im GH. Binder – die Obfrau hat Geburtstag.

Herzliche Einladung zu unserer Herbstreise

vom 20. – 25. September 2015

VIER-FLÜSSE-Fahrt: Rhein-Main, Mosel, Neckar und weitere Höhepunkte!



Voller Saal bei unserer Mitgliederversammlung am 25.2. im Gh. Baumgartner, wo wir unseren Bürgermeister HR Ing. Hans Auerböck verabschieden und Doris Faustmann als Nachfolgerin einen guten Start wünschen.



Unsere Kulturfahrt am 29.1. in die „Gläserne Burg“ nach Weigelsdorf – sehr sehenswert! Und in das „Med Austron“, dem Zentrum für Ionentherapie und Forschung in Wr. Neustadt.



Wir besuchten die Faschingsfeiern der verschiedenen Ortsgruppen und feierten den Faschingausklang und den Knödlball im GH „Grüne Wiese“.

Info: Obfrau OSR Anna Karner, Mönichkirchnerstraße 2, 2870 Aspang, Tel. 0664/7652156

NÖ Pensionistenverband OG Aspang

Das Jahr begannen wir gleich mit dem Pensionistenkränzchen im Gh. Gamperl. Zu guter Musik tanzten auch viele auswärtige Ortsgruppen.

Anfang Feber stand die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen langjähriger Mitglieder am Programm. Von den 42 Geehrten waren zwei dabei, die dem Pensionistenverband schon seit 35 Jahren angehören.

Nach einem gemütlichen Klubnachmittag mit Kartenspielen aller Art folgen bereits die ersten Autobusausflüge



Die Kegelrunde des Pensionistenverbandes Aspang.



ge 2015 – in das Burgenland und in die Steiermark. Die genauen Ausschreibungen könnt ihr unseren Schaukästen entnehmen. Selbstverständlich sind uns auch immer Nichtmitglieder willkommen.

Unsere Gruppen „Senioren aktiv“ machten ja keine Winterpause, und so wurde weiter geturnt, Stock geschossen und gekegelt. Das Foto zeigt die Kegelrunde vor dem Gh. Zingl in Schaffern, wo jeden letzten Mittwoch im Monat gekegelt wird. Leider nicht am Foto der oberste Kegelbruder Hr. Prinz – er fotografierte.

Des weiteren durften wir einigen Mitgliedern zu hohen runden Geburtstagen gratulieren.

Aber nun freuen wir uns schon auf die schönste Zeit im Jahr, wenn wiederum alles neu erwacht und erblüht – nur leider wir älteren Menschen nicht ...,

das meint der Obmann Wagner Rupert

Energie / Umwelt / Naturschutz



Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind.

Förderungsfähig sind vor allem:

- Dämmungen der Außenwände, obersten / untersten Geschoßdecke,
- Sanierungen bzw. Tausch der Fenster u. Außentüren
- und Umstellungen von Wärmezeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger.

Die Förderungsaktion 2015 startete mit 02.03.2015. Einreichungen sind bis 31.12.2015 möglich.

Sanierungsscheck 2015

Förderungen bis zu 30 % (€ 8.300,-):

- max. € 6.000,- für die umfassende thermische Sanierung
- max. € 2.000,- für die Umstellung des Wärmezeugungssystems
- bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen Zuschlag von € 500,-

Wer kann eine Förderung beantragen:

- (Mit-)Eigentümer, Bauberechtigte o. Mieter eines Ein- o. Zweifamilienhauses
- Wohnungseigentümer u. Mieter von Wohnungen im mehrgeschoßigen Wohnbau

Detaillierte Informationen erhalten Sie bei den Bausparkassen (ABV, Sparkasse, Raiffeisen oder Wüstenrot) oder unter www.sanierung15.at, www.sanierungsscheck15.at und beim Serviceteam Sanierungsscheck für Private Tel. 01/31631-264



Riesenbärenklau - Gefahr für Mensch und Natur



Blütenstand (Dolde)



Jungpflanze

Steckbrief:

2- bis 3-jährige Pflanze, 2 bis 4 m hoch. Die bis zu 10 cm dicken, hohlen Stängel und die gezähnten Blätter sind stark behaart, weiße Doldblüte, Blütezeit: Juni bis August, starke Samenbildung (bis zu zehntausende Samen pro Pflanze), Samen werden bis zu 100 m vom Wind verweht oder durch Wasser verdriftet. Samen bleiben 7 bis 15 Jahre keimfähig.

Die Pflanzen sterben nach der Samenreife ab, die bis zu 60 cm lange Pfahlwurzel überwintert im Boden.

Herkunft:

Asien, Kaukasus, in Botanischen Gärten Europas bereits seit 1890 als Zierpflanze, als Bienenweide importiert.

Standort:

Vorkommen auf nährstoffreichen Uferböschungen, offene Rohböden, Deponien, Schlagfluren, Wiesen, Gärten etc.), sonnig bis halbschattig, meidet große Hitze, wintermildes Klima bevorzugt.

Probleme:

Für den Naturschutz: bildet dichte dominante Bestände und verdrängt einheimische standortgerechte Ufer-

pflanzen.

Für den Menschen: Bärenklau ist eine photophytotoxische Pflanze, deren Saft zu starken verbrennungsähnlichen Ausschlägen mit Blasenbildung führt, durch Sonneneinstrahlung verstärkt sich die Wirkung (Wiesen-dermatitis).

Berührungen mit der bloßen Haut sind zu vermeiden, bei Bekämpfungsmaßnahmen unbedingt Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.

Bekämpfung:

Vor der Blüte, um eine Fruchtausbildung zu verhindern. Einzelpflanzen sollten sofort bekämpft werden, da durch die hohe Samenanzahl eine enorme Vermehrung möglich ist.

Dies erfolgt am besten durch mehrmalige Mahd im Abstand von 14 Tagen ab Mai, bis keine Jungpflanzen mehr nachkommen. Kontrolle nach 10 bis 30 Tagen, da Pflanzen auch nach der Mahd Blüten neu ausbilden können. Bei großen Beständen eventuell bis Mitte Mai mindestens 10 cm tief fräsen und anschließend regelmäßig mähen.

Einzelpflanzen am besten im Frühjahr ausgraben, wobei der Vegetationskegel des Wurzelstockes mindestens 10 bis 20 cm tief ausgestochen werden muss (V-förmiger Spatenstich).

Materialbeseitigung:

Das Mähgut kann kompostiert werden, wenn es keine Samenstände enthält. Falls man in Einzelfällen Mähgut mit Samenständen nicht verhindern kann, muss man es einer Kompostierungsanlage zuführen, die eine Hygienisierung nach dem Stand der Technik betreibt.

Jugend

Jugendbegegnung in Griechenland



Griechenland wartet auf dich!

Was? Jugendbegegnung
Wo? Kalamata/Griechenland
Wann? 4. – 14. Juli 2015
Wer? 32 18-30jährige aus 8 verschiedenen Ländern
Kost? NIX
Infos? johannes.schroeer@jugendinfo-noe.at

Der Sommer ist Reisezeit. Doch gerade für junge Leute ist es oft nicht einfach sich sein Auslandsabenteuer zu finanzieren.

Die Jugend:info NÖ ist als Partner bei der internationa-



len, Erasmus+ geförderten Jugendbegegnung in Griechenland dabei und sucht noch TeilnehmerInnen!

In der Woche von 04.07.2015 – 14.07.2015 dreht sich alles um Musik und Tanz und das im wunderschönen, sonnigen Kalamata/Griechenland.

Auf die TeilnehmerInnen wartet ein unvergessliches Sommerabenteuer, bei dem man interessante Menschen aus ganz Europa kennenlernt.

Anmelden können sich alle jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren, die kein Problem mit der englischen Sprache haben (es handelt sich um ein internationales Projekt) und sich für Musik begeistern.

Anmeldeschluss ist der 15. April 2015!

Für weitere Informationen steht Ihnen die Jugend:info NÖ jederzeit gerne zur Verfügung.

Johannes Schröer (johannes.schroeer@jugendinfo-noe.at) ist Ihr Ansprechpartner für dieses Angebot.

www.jugendinfo-noe.at

www.1424.info



NÖ Begabungskompass

Am Ende der Pflichtschulzeit beginnen Überlegungen ...

- » Soll mein Kind in Richtung Gymnasium-Matura gehen oder eine berufsbildende Schule wählen?
- » Soll mein Kind eine polytechnische Schule besuchen und sich auf einen Lehrberuf vorbereiten?
- » Und vor allem: Welche fachliche Richtung eignet sich für mein Kind?

Bei der Entscheidungsfindung sind vor allem Talente, Begabungen und Interessen Ihres Kindes ausschlaggebend. Der NÖ Begabungskompass unterstützt alle Schülerinnen und Schüler der 7. Schulstufe* kostenlos bei ihrer beruflichen Orientierung und der Suche nach einem passenden Bildungsweg.

In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich bietet die NÖ Landesakademie den Begabungskompass flächendeckend an Niederösterreichs Schulen an. Dieser besteht aus 3 Teilen:

1. Talente Check:

Der Talente Check findet direkt an der Schule statt und ermittelt sprachliche, rechnerische, räumliche, kreative, praktische und sozial-emotionale Begabungen.

2. Potenzialanalyse:

Die Potenzialanalyse wird als Schulveranstaltung an einem WIFI-BIZ Standort abgehalten. Sie testet Auffassungsfähigkeit, Kontaktfähigkeit, Belastbarkeit, Sorgfalt - Genauigkeit, technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, Merkfähigkeit, räumliches Vorstellungsvermögen, Logik und praktisches Rechnen. Zusätzlich zu den praktischen Austestungen werden ausführliche Fragebögen zur Erhebung eines Interessensprofils und der Persönlichkeitsstruktur angewendet.

3. Beratungsgespräch:

Die Ergebnisse beider Testverfahren werden in einem psychologischen Beratungsgespräch erklärt und besprochen. Das Gespräch findet mit den Eltern und der/dem Jugendlichen an der jeweiligen Schule oder am WIFI-BIZ statt. Dabei werden die Auswertungen mit den eigenen Vorstellungen verglichen und mögliche Wege für die weitere Ausbildung detailliert besprochen.

*Die 7. Schulstufe bezeichnet alle 3. Klassen Gymnasien, Hauptschulen, Neue Mittelschulen, etc.



Nähere Informationen
erhalten Sie:

www.talentecheck.at

www.begabungskompass.at

NÖ Landesakademie Tel. 02742-294-17425

WIFI Tel. 02742-890-2702

Ärzte-Notdienst 2. Quartal 2015

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg-St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen
an Wochenenden: Samstag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr;
an Feiertagen: vom Vortag des Feiertages 20.00 Uhr - 7.00 Uhr des dem Feiertag folgenden Tages

April	Arzt	Apotheke
4. + 5.	Koller	Aspang
6.	Friedl-Eisenh.	Aspang
11. + 12.	Dvorak	Aspang
18. + 19.	Rieck	Kirchberg
25. + 26.	Fabits	Kirchberg
Mai		
1.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
2. + 3.	Untersalmb.	Aspang
9. + 10.	Dvorak	Aspang
14.	Dvorak	Aspang
16. + 17.	Fabits	Kirchberg
23. + 24.	Koller	Kirchberg
25.	Untersalmb.	Kirchberg
30. + 31.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
Juni		
4.	Rieck	Kirchberg
6. + 7.	Dvorak	Aspang
13. + 14.	Fabits	Kirchberg
20. + 21.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
27. + 28.	Untersalmb.	Aspang

Dr. Martina Dvorak

Rotes Kreuz Gebäude
Aspang, Wechselstr. 1A

02642/52511

Dr. Günter Fabits

Kirchberg, Markt 63

02641/6989

Dr. Sabine Friedl-Eisenhuber

Kirchberg, Markt 114/2

02641/21021

Dr. Bernhard Koller

Aspangberg, Sonneck 6

02642/52520

Dr. Alois Rieck

Kirchberg, Markt 311

02641/2540

Dr. Mario Untersalmburger

Mönichkirchen 18

02649/20912

Notruf Polizei 133

Notruf Feuerwehr 122

Notruf Rettung 144

Alpin-Notruf 140

Arzt-Notruf 141

Apothekenruf 1455

Euro-Notruf 112

Vergiftung-Notruf 01/4064343

Polizei Aspang 059133/3351

www.arztnoe.at

Zahnärzte

Dr. Daniel Drog

Aspang, Roseggerg. 6

02642 / 53510

Dr. Werner Schratt

Aspangberg, Sonneck 7

02642 / 53808

Apotheken

Aspang

Kirchenplatz 2

02642 / 52218

Kirchberg

Markt 235

02641 / 2470

Tierärzte

Dr. Gerhard Geyer

Aspang, Kulmastraße 23

02642 / 52424

Dr. Gerhard Zundl

Aspang, Marienplatz 2

02642 / 52392

Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen! Änderungen vorbehalten!

FSME Impfung 2015



Bei der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, Fachgebiet Gesundheitswesen, werden seit **17. Februar bis 30. Juni 2015** jeden Dienstag von 8.00 – 12.00 Uhr und von 16.00 – 18.00 Uhr sowie Freitag von

8.00 – 12.00 Uhr, Zeckenschutzimpfungen durchgeführt.

Die **erste Auffrischungsimpfung** ist **nach drei Jahren** erforderlich. Alle **weiteren Auffrischungsimpfungen** sind im **5-Jahres-Intervall** durchzuführen, bei Personen **ab dem 60. Lebensjahr** im **3-Jahres-Intervall**. Die Kosten einer

Teilimpfung betragen:

- Für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr: € 27,50
- Für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: € 32,50

Der Impfstoff ist in der BH Neunkirchen, Fachgebiet Gesundheitswesen, vorrätig.

Auskünfte: BH Neunkirchen, Fachgebiet Gesundheitswesen, Tel. 02635/9025-35576.

Sondermüllentsorgung Frühjahr 2015



SORTIERTER Sondermüll wird übernommen, nur am
Freitag, 17. April 2015,
nachmittags von 14.00 bis 17.00 Uhr
und
Samstag, 18. April 2015,
vormittags von 08.00 bis 12.00 Uhr
beim Gemeindeamt (Absperrung).

Halten wir unseren Lebensraum frei von gefährlichen Abfällen!

Die Übernahme von Problemstoffen erfolgt nur persönlich durch das Abfuhrunternehmen beim Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter.

Problemstoffe aus Haushalten, das sind Sonderabfälle aus Haushalten, die nicht gemeinsam mit „Hausmüll“ behandelt werden dürfen, müssen

- * schon im Haushalt gesondert aufbewahrt und gesammelt,
- * am Sammeltag zum nächsten Sammelstandort gebracht,
- * von einer Fachfirma (z.B. Fa. Auerböck) ordnungsgemäß übernommen, und
- * gesetzeskonform, unter Schonung der Umwelt, beseitigt werden.

Nicht übernommen werden:

- ⇒ Schieß- u. Sprengmittel
- ⇒ Infektiöser Abfall
- ⇒ Radioaktives Material
- ⇒ Feuerlöscher

Kategorie	Beschreibung	Zusatzbemerkungen	Kostenbeitrag privat	Gemeinde bezahlt
Medikamente	Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln	möglichst original verpackt	FREI	100%
Kosmetika, Spraydosen (mit Restinhalt)	Cremes, Lotions, Shampoos, Spraydosen, Deosprays, Farbsprays	restentleerte Spraydosen gehören in die Grüne Tonne	FREI	100%
Kfz-Batterien, Trockenbatterien	Kfz-Batterien mit Säure für Pkw, Lkw u. Traktoren, Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus	Lfd. kostenlose Übernahme beim Reinhalteverband Grüne Tonne, 2624 Breitenau, an der B17. Mo.-Fr. 7-16 Uhr	FREI	100%
Altöl u. Chemikalien	Motor- u. Getriebeöl, Frittieröl, Fette; Salze, Laugen, Säuren	Lfd. Einbringung von Alt Speiseöl und -fett in den Großraumbehälter beim Gemeindeamt (Carport) möglich	FREI	100%
Pflanzenschutzmittel u. Schwermetalle	Insektizide, Pestizide, Fungizide etc., Quecksilber, Kadmium	Zink- u. Bleiabfälle, Energiesparlampen, Thermometer, Salze, Pigmente	FREI	100%
Farben u. Lacke, Lösungsmittel	eingetrocknete oder flüssige Farben, Lacke, Klebstoffe, Holzschutzmittel, Leime, Fleckenputzmittel	Farbverdünner, Frostschutzmittel, Petroleum, Benzin, Abbeizmittel	FREI	100%
Elektro-Altgeräte jeder Art (aus Haushalten)	Kühlschränke, E-Herde, Waschmaschinen, Fernseher, Radios, PC-Monitore, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen	Lfd. kostenlose Übernahme beim Reinhalteverband Grüne Tonne, 2624 Breitenau, an der B17. Mo.-Fr. 7-16 Uhr	FREI	100%
PKW-Reifen	ohne Felgen!	max. 8 Stk. pro Haushalt, ansonsten ist die Entsorgung kostenpflichtig (€ 3,52 / Stk.).	FREI (8 Stück)	100%
Lkw- und Traktorreifen	ohne Felgen!	Entsorgung von LKW- und Traktorreifen (landw. Reifen) ist kostenpflichtig, nach Abrechnung mit dem AWW NK erfolgt die Weiterverrechnung an den Reifenbesitzer.	100 % (nach kg)	0

!!! Bitte Sondermüll sortieren !!!

- Um eine ordnungsgemäße und gefahrungslose Entsorgung zu ermöglichen ersuchen wir den **Sondermüll nach den oben angeführten Kategorien getrennt abzugeben.**
- **Spritzen (-nadeln) bitte nicht lose, sondern in festen Behältnissen („Marmeladengläser“ u.ä.) abgeben.**
- **Flüssigkeiten und Öle** wenn möglich im **Original-Behälter** anliefern, ansonsten bitte den Behälter **beschriften, damit der tatsächliche Inhalt** erkennbar ist.

Sperrmüllabfuhr 2015

Die Sperrmüllentsorgung im Frühjahr 2015 wird in gewohnter Weise durchgeführt.

ABFUHRSTANDORT: Grundsätzlich dort, wo auch der Müll abgeholt wird.

SONDERWÜNSCHE, wie Abholung vom Haus bei entlegenen Gehöften, bitte im Gemeindeamt vorher (bis 17. April) melden!

HINWEIS: Der Sperrmüll wird fraktionsweise abgeholt. Um unnötige zusätzliche Wegstrecken für eine wiederholte Abfuhr zu vermeiden, ersuchen wir nach dem Beginn der Abfuhr am Montag, dem 20. April 2015, keinen weiteren Sperrmüll dazu zu legen (wird nicht mehr abgeholt!).



Was—wann—wo?

Sperrmüllabfuhr inkl. Altmetalle

ab Montag, 20. April 2015, 7.00 Uhr

vom üblichen Standort für die Müllabfuhr

Eine Serviceleistung der Gemeinde!

Was wird mitgenommen?



BITTE ACHTEN SIE IMMER AUF
RICHTIGE MÜLLTRENNUNG!



METALLE

(» eigener Haufen!)

Dazu gehören: Herde, Öfen, Schamotte, Boiler, Kfz-Blech, Kfz-Bestandteile aus Metall, Fahrräder, Mopeds, Dachrinnen, Betteinsätze (mit und ohne Holzrahmen), Zaungitter, Maschendraht, Fässer, Alteisen jeder Art usw.

RESTSPERRMÜLL

(» eigener Haufen!)

Matratzen, Plastikbehälter groß, Möbelteile, Holzfenster (**ohne Glas und Fensterkitt**), Bodenbeläge, Teppiche, sperriges Kinderspielzeug. Wegen der unterschiedlichen Weiterbearbeitung sollten darüber hinaus **Holzabfälle** (ohne Glas) **extra abgelegt** werden.

Nicht mitgenommen werden...

KLEINKRAM, Müllsäcke, Schachteln, Dosen und alles Kleinmaterial, welches aufgrund der Zusammensetzung in die Trocken- oder in die Restmüllbehälter gehört und hineinpasst, weiters Großgeräte von Firmen und landwirtschaftlichen Betrieben.

Im Sperrmüll dürfen auch keine **SILOFOLIEN** enthalten sein (Entsorgung siehe Seite 20).

BAUSCHUTT nicht zur Entrümpelung (siehe nachstehende Infobox)!

BAUMATERIAL und ETERNIT

Zementreste, Fliesen, Ziegel, div. Dacheindeckungen (Welleternit, Eternitschindeln usw.) sind über den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, Deponie Steinthal, 2824 Seebenstein, Natschbacher Straße 1, Mo. bis Fr. 7 – 15 Uhr, zu entsorgen (€ 33,80/Tonne Bauschutt; € 62,60/Tonne Eternit lose, jeweils + 10% Ust).

ALTREIFEN und ELEKTRO-ALTGERÄTE

Altreifen werden mit dem Sondermüll entsorgt und werden bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen.

Elektro-Altgeräte jeder Art (aus Haushalten) bitte ebenso nur zur Sondermüllentsorgung bringen (siehe S. 18).

Abholung von Autowracks 2015

Wie bereits in den vergangenen Jahren bietet die Gemeindeverwaltung auch heuer eine Autowrackabfuhr an.

Wer holt die Wracks ab?

Fa. Michael Mauk,
2565 Neuhaus, Kienberg 4,
Tel. u. FAX: 02674/86217.
Auto-Tel. 0664/2605852.

Anmeldung:

ab sofort bis 04. Mai 2015 im Gemeindeamt erbeten. Unbedingt Typenschein bringen!



Abholtag:

Dienstag, 05. Mai 2015.

Sofern möglich, werden die Autos direkt vom Haus bzw. bekanntgegebenen Standort abgeholt.

KOSTEN:

Im Zuge der heurigen Aktion ist von den Wrackbesitzern KEIN BEITRAG zu leisten. Bei Kleinbussen oder landw. Geräten ist mit der Fa. Mauk VORHER über einen ev. Kostenbeitrag Rücksprache zu halten.

Bitte unbedingt den passenden Typenschein zu jedem Wrack bringen. Falls dieser nicht mehr auffindbar ist, muss ein Formblatt ausgefüllt und unterschrieben werden. Gefragt sind jedenfalls die genauen Fahrzeugdaten wie Fahrgest.Nr., Hersteller, Type, Farbe.

Grünschnittabfuhr Frühjahr 2015

Auch im Frühjahr 2015 gibt es wieder die Möglichkeit, kostenfrei und umweltfreundlich Gartenabfälle los zu werden.

Je ein Lkw-Container wird vor der Freizeitanlage HOFFELD, ein weiterer im Zufahrtsbereich gegenüber der Liegenschaft Hoffeld 64 (nach der ersten Entleerung im Bereich Hoffeld 115) sowie in der Ortschaft

Höll an der Wechselstraße B54 aufgestellt sein. Der Dienst steht natürlich allen Bewohnern unserer Gemeinde zu.

Bitte KEINE STEINE dazu!



Was—wann—wo?

Container in Hoffeld und Höll

von Freitag, 10. April bis

Montag, 20. April 2015 vormittags



Grünschnittentsorgung Aspang Markt

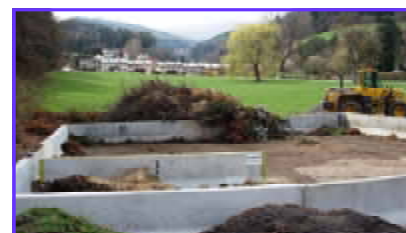
In Absprache mit der Gemeinde Aspang Markt können auch Bürger unserer Gemeinde jederzeit Grünschnitt (Rasenschnitt) am Grünschnittlagerplatz im Scheibeltgarten entsorgen.

Der Grünschnittlagerplatz ist in einen **Bereich für Grünschnitt** (Rasenschnitt, Fallobst, Unkrautblätter, usw.) und in einen **Bereich für Hackgut** (Ast- und Strauchschnitt, usw.) getrennt.

Leider gibt es immer wieder Probleme mit der Trennung und mit abgelagertem Müll. Der Grünschnittlager-

platz dient nur zur Entsorgung von Gartenabfällen. Steine, Bauschutt, Holzabfälle, Eisen usw. haben dort nichts verloren!

Bitte achten Sie auf die **strikte Trennung**, damit eine kostengünstige Entsorgung möglich ist.



Agrarfolienentsorgung



Agrarfolien dürfen nicht über die „Grüne Tonne“ oder den Sperrmüll entsorgt werden. Bitte nutzen Sie das Angebot des Ortsbauernrates zur Entsorgung.

Im Frühjahr 2015 organisiert wieder der Ortsbauernrat Aspang die Entsorgung von Rundballen- und Fahrsilofolien.

Die Netze und Schnüre bitte separat anliefern.

Folien und Netze sollten möglichst sauber von Futter- und Strohresten sein.

Standort: Gemeindelagerplatz Inneraigen an der Landesstraße

Richtung St. Corona, Abzweigung Mariensee/St.Peter

Entsorgungstermin:

Fr., 24.04.2015, 7:30 bis 08:15 Uhr

Kosten: Die Entsorgungskosten werden pauschal verrechnet und betragen

⇒ € 10,- pro Kippmulde und

⇒ € 20,- pro Kipper.

Abfallservice

Alt-Glascontainer



Die ersten vier Container sind bereits aufgestellt. Bitte nutzen Sie die Altglascontainer zur Altglasentsorgung.

Wie sicher schon von einigen bemerkt wurde, wurden im Gemeindegebiet der Gemeinde Aspangberg-St. Peter Altglascontainer aufgestellt.

In den nächsten Jahren soll das Abfallsammelsystem des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen und somit auch der Gemeinde den heutigen abfallrechtlichen Anforderungen angepasst werden. Ziel ist die Optimierung der Wertstoffnutzung (Altglas, Papier, Metall etc.).

Der erste Schritt hierzu ist die gesonderte Entsorgung von Altglas. Papier und weitere Wertstoffe sollen in den nächsten Jahren folgen.

Die Altglasentsorgung über die „Grüne Tonne“ hat nur eine geringe Wertstoffausbeute ermöglicht, große Teile des Wertstoffes „Glas“ sind somit in die Restmüllentsorgung und damit in die teuerste Entsorgungsvariante gewandert.

Durch eine Steigerung des Recyclinggrades soll auch der Teuerung der Entsorgungskosten und damit verbunden der Abfallgebühren entgegengewirkt werden.

Was gehört in die Altglassammlung?

- **Flaschen** (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl, etc.)
- **Konservengläser** (Gläser für Marmeladen, Gurken, Pesto, etc.)
- **Parfumflakons**
- **Medizinfläschchen**
- **Einweg-Gewürzmühlen aus Glas**

Die **Verschlüsse/Deckel** sind **vorher abzunehmen**. **Etiketten** können auf dem Glasgebinde bleiben. Bitte achten Sie auf die Sauberkeit der Glasgebinde.

Wichtig: Weißglas zu Weißglas, Buntglas zu Buntglas !!

In den Weißglasbehälter gehören ausschließlich völlig durchsichtige Glasverpackungen.

Gefärbte Gläser gehören zur Buntglassammlung. Denn Weißglas entfärbt Buntglas und gefärbtes Glas färbt farbloses ein, wodurch der Verwertungskreislauf gefährdet ist.

Was darf nicht in die Altglassammlung?

(alle Glasprodukte, die keine Verpackung sind):

- **Flachglas** (Fenster, Windschutzscheiben etc.)
- **Glasgeschirr** (Trinkgläser, Vasen etc.)
- **Einmachgläser**
- **Glühbirnen**
- **Spiegel**

Diese Glastypen sind weiterhin über die „Grüne Tonne“ zu entsorgen.

Kunststoffe, Keramik, Papier, Metall usw. haben selbstverständlich nichts im Altglascontainer verloren.

Warum darf nicht jedes Glas in den Glascontainer? Glas ist nicht gleich Glas!

Glas ist ein vielfältiges Produkt und besteht je nach Anforderung aus unterschiedlichen chemischen Bestandteilen. Glas mit unterschiedlicher chemischer Zusammensetzung wie z.B. Flaschenglas (Kalk-Natron-Glas) und Fensterglas (Quarzglas) lassen sich nicht miteinander verschmelzen, wodurch eine gemeinsame Wiederverwertung nicht möglich ist.

Containerstandorte in der Gemeinde Aspangberg-St. Peter:

(bereits aufgestellt):

- * Parkplatz Sonneck
 - * Mehrzweckgebäude Hoffeld
 - * Ortsplatz St. Peter
 - * Parkplatz beim Spielplatz Mariensee
- (Aufstellung erfolgt erst - Container noch nicht geliefert):

- * Bushaltestelle ARBÖ - Höll
- * Mitteregg
- * Bushaltestelle Ausschlag
- * Langegg („Brunnersiedlung“)

Wir ersuchen Sie sämtliche dafür geeignete Glasabfälle ab sofort über aufgestellte Glascontainer zu entsorgen.



Gratulationen zu Jubiläen — Fotos



Zum 80. Geburtstag von Fr. Rosa PRENNER durften u.a. für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter Bgm. ÖkR Josef Bauer und GR Franz Lechner herzlich gratulieren.



Zum 80. Geburtstag von Frau Maria HAIDBAUER überbrachten Vizebgm. Johann Kimbauer und GfGR Ing. Anton Strobl die Glückwünsche der Gemeinde.



Bgm. ÖkR Josef Bauer durfte Hr. Norbert SCHARINGER zu seinem 85. Geburtstag herzlich gratulieren.



Fr. Anna WANZENBÖCK feierte ihren 80. Geburtstag. Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter gratulierte herzlich.



Den 80. Geburtstag feierte Fr. Ludmilla HAIDBAUER. Für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter durften Bgm. ÖkR Josef Bauer, GfGR Ing. Anton Strobl und Amtsl. Markus Bauer gratulieren.



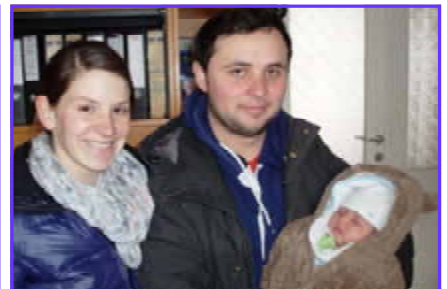
Neue Erdenbürger unserer Gemeinde — Fotos



Erster Besuch im Gemeindeamt von Marie DOPPLER, geb. 15.2.2015, unterstützt von den Eltern.



Beim ersten anstrengenden Behördenweg, Mia LEO-POLD, geb. 21.2.2015, mit Mama und Papa.



Frieda YBALO, geb. 10.1.2015, beim ersten Behördenweg mit Mama und Papa.



Der erste Besuch von Carolin HARTL, geb. 9.1.2015, im Gemeindeamt unterstützt von Mama, Papa und den Geschwistern.



Antonio und Elisa SPIES, geb. 2.2.2015, bei ihrem Besuch im Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter mit Mama, Papa und Bruder.



Zu Besuch im Gemeindeamt, Dominik KIRNBAUER, geb. 21.12.2014, mit Mama und Bruder.

Bevölkerungsstatistik

Geburten

KIRNBAUER	Dominik	21.12.2014	Eltern: Michaela und Martin Kirnbauer	Außerneuwald 93
HARTL	Carolin Claudia	09.01.2015	Eltern: Claudia und Martin Hartl	Innerneuwald 43
YBALO	Frieda Guadalupe	10.01.2015	Eltern: Magdalena und Juan Jose Ybalo	Mitterneuwald 20
SPIES	Antonio Tomaso	02.02.2015	Eltern: Angelika und Christoph Spies	Vögelhöfen 81
SPIES	Elisa Katharina	02.02.2015	Eltern: Angelika und Christoph Spies	Vögelhöfen 81
DOPPLER	Marie	15.02.2015	Eltern: Maria und Johann Doppler	St. Peter a. W. 8
LEOPOLD	Mia	21.02.2015	Eltern: Michaela Leopold und Christoph Wachouschek	St. Peter a. W. 84
TAUCHNER	Elisabeth	24.03.2015	Eltern: Julia und Michael Tauchner	St. Peter a. W. 80



Den Eltern
herzliche
Gratulation!

Eheschließungen

HAAS	Marianne	SCHENKER	DI Paul	23.01.2015	Mariensee 40 (2. WS)
------	----------	----------	---------	------------	----------------------



Herzliche
Gratulation!

Jubiläen

<u>80. Geburtstag</u>	GEISLER	Albine	26.01.2015	Neustift a. A. 39 (2. WS)
	HAIDBAUER	Maria	01.02.2015	Innerneuwald 57
	PRENNER	Rosa	27.02.2015	Hoffeld 82
	WANZENBÖCK	Anna	01.03.2015	Höll 77
	HAIDBAUER	Ludmilla	09.03.2015	Außeraigen 14
	KOZA	Josef	10.03.2015	Mitteregg 75 (2. WS)
<u>85. Geburtstag</u>	SCHARINGER	Norbert	15.01.2015	Hoffeld 34
	JANOTA	Karl	31.03.2015	Außerneuwald 90 (2. WS)
<u>90. Geburtstag</u>	KNETT	Martha	25.03.2015	Außeraigen 48/3 (2. WS)
	FUCHS	Aloisia	28.03.2015	Außerneuwald 90
<u>50. Ehejubiläum</u>	LECHNER	Karmen und Franz	verh. seit 27.02.1965	Hoffeld 54
<u>55. Ehejubiläum</u>	HANDLER	Gertrud und Franz	verh. seit 13.02.1960	Hottmannsgraben 22
	PÖLZELBAUER	Herta und Georg	verh. seit 15.02.1960	Neustift a. A. 36



Glück und
Gesundheit!

Sterbefälle

PÖLZLBAUER	Anna	04.01.2015	St. Peter a. W. 45	im 87. Lebensjahr
ROSINGER	Marianne	05.01.2015	Inneraigen 46	im 88. Lebensjahr
PÖLZLBAUER	Frieda	29.01.2015	Hoffeld 30	im 77. Lebensjahr
MOTSCH	Anna	17.02.2015	Königsberg 36	im 92. Lebensjahr
PÖLZLBAUER	Alois	22.03.2015	St. Peter a. W. 83 (2. WS)	im 69. Lebensjahr



Den Angehörigen gilt
unser
Mitgefühl.

**Amtliche Nachrichten
der Gemeinde Aspangberg-St. Peter**

2870 Aspangberg-St. Peter, Sonneck 4
Verwaltungsbezirk Neunkirchen, NÖ.
Telefon: (02642) 52352, FAX: DW -20
Email: gemeinde@aspangberg-st-peter.gv.at

IM DIENSTE

DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

AMTSSTUNDEN

MONTAG BIS FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND
13.00 BIS 16.00 UHR

PARTEIENVERKEHR

MONTAG BIS DONNERSTAG

8.00 BIS 12.00 UHR

FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND

13.00 BIS 16.00 UHR

DIENSTAG AUCH 16.00 BIS 19.00 UHR

BÜRGERMEISTER ÖKR JOSEF BAUER



SPRECHSTUNDEN:

DIENSTAG UND FREITAG

10.00 BIS 12.00 UHR

UND NACH VEREINBARUNG.

PRIV. TEL. 0676/9331793

SIE FINDEN UNS AUCH IM WEB:

www.aspangberg-st-peter.gv.at

ASPANGBERG - ST. PETER



Verlagspostamt 2870 Aspang. P.b.b.
Herrn / Frau / Familie / Firma GZ 02Z031373 M

DVR-Nr. 0410730

Absender: Gemeinde Aspangberg-St. Peter
Sonneck 4, 2870 Aspangberg-St. Peter

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Aspangberg-St. Peter, 2870 Aspang, Sonneck 4. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister ÖKR Josef Bauer. Texte (wenn nicht bezeichnet), Zusammenstellung und Layout: OSekr. Markus Bauer und Renate Gansterer unter Anwendung von MS Publisher 2003. Fotos: Eigenaufnahmen (wenn nicht bezeichnet). Seite 3 (oben): NÖN - Grabner, Seite 4: Initiative EU-Austritts-Volksbeg., Seite 7 (unten): Süd Wind, Seite 15: BH NK, Seite 2 (Mitte u. unten), 3 (unten), 17 (unten), 19 (Mitte) u. 20 (oben u. unten): www.bilderbox.at

Druck: Druck & Kopie Gangl, 2870 Aspang. Auflage: 1130 Exemplare.
Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.
Kostenlose Abgabe an die Gemeindebürger.

Ärztin für Allgemeinmedizin | Fachärztin für Unfallchirurgie

**DOKTORIN
DVORAK
MARTINA**

**DIE ORDINATION
DR. DVORAK ZIEHT UM!**



**KÜFTIG
FINDEN SIE
UNS HIER:**

Rotes Kreuz Gebäude,
Wechselstraße 1a

ab 7. April 2015

Eröffnung mit Besichtigung
1. April von 14-18 Uhr

DAS ANGEBOT IM NEUEN GESUNDHEITZENTRUM UMFASST

- Allgemeinmedizinische Abklärung und Behandlung durch Dr. Martina Dvorak
- Massage und Elektrotherapie
- Psychotherapeutische Behandlung durch:
Frau Karina Suske – www.karinasuske.com
Herr Mag. Christoph Seebacher – www.psychotherapie-seebacher.at
- Das vertraute Angebot des Aktivzentrums des Roten Kreuzes

Der Ordinationsbetrieb ist während des Umzugs von 30. März bis 3. April unterbrochen.

WECHSELN SIE
AUF DIE GESUNDE SEITE WECHSEL WIRKT

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!